

JUNI 2026

6. Ausgabe

Jahrgang 28

03.06.2026

Besuch unserer Partnergemeinde Schlierbach



Inhalt

Amtlicher Teil
Aus den Ämtern
Mitteilungen der Einrichtungen

Seite 04
Seite 10
Seite 11

Kirchennachrichten
Veranstaltungen
Vereine berichten

Seite 16
Seite 17
Seite 17

Liebe Oderwitzerinnen und Oderwitzer,



vom 8. bis 10. Mai 2026 hatten wir Besuch aus unserer Partnergemeinde Schlierbach. Im vergangenen Jahr durfte eine Oderwitzer Delegation beim 750. Ortsjubiläum in Schwaben zu Gast sein (siehe Nachrichtenblatt 8/2025), tolle Erlebnisse und Bekanntschaften ließen den Wunsch nach regelmäßigen Treffen entstehen.

Unsere Freiwilligen Feuerwehren initiierten den Gegenbesuch in Oderwitz und die Verwaltung sprach im Herbst 2025 offiziell eine Einladung aus. Mein Kollege Sascha Krötz freute sich, dass er endlich einmal Oderwitz und die Oberlausitz kennenlernen konnte und sagte umgehend zu. Gemeinsam mit drei Gemeinderatsmitgliedern und zwei Verwaltungsmitarbeitern sowie fünf Feuerwehrkameraden und -kameradinnen machte er sich auf den ca. 700 km langen Weg.

Der Freitagabend stand ganz im Zeichen des Ankommens und des Austauschs. Die Feuerwehr bot auf ihrem Gelände großzügig Raum für die Unterkunft der Schlierbacher Kameraden und empfing auch herzlich alle interessierten Oderwitzerinnen und Oderwitzer. Bei Schwein vom Spieß, prasselndem Feuer und Kaltgetränken wurde über aktuelle Themen gesprochen, die uns über große Entfernung hinweg verbinden. Kollege Krötz freute sich über die rege Teilnahme von Gemeinderäten und Gemeindeangestellten aus unserem Ort. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle ebenso bedanken, wie für die perfekte Bewirtung und Organisation der FFW Oderwitz!

Am Samstag fand ein „geteiltes“ Programm statt. Die beiden Feuerwehren absolvierten einen kleinen „Stationsmarsch“ durch unseren Ort, wobei sie an der Oberschule, beim Schützenverein, in der Sandgrube Weimark, beim Anglerverein und beim DRK-Stützpunkt (Dr. Hanzl) im freundschaftlichen Wettkampf Aufgaben zu meistern hatten. Einen großen Dank an alle beteiligten Vereine und Unternehmen für die Unterstützung eines rundum gelungenen, aktiven Tages!

Bürgermeister und Verwaltungs- sowie Gemeinderatsmitglieder stellten unseren Gästen wichtige Einrichtungen unserer Kommune vor. Im Fokus standen die Schulen und der Hort, die nicht nur besich-

tigt und von den Leiterinnen fachkundig vorgestellt worden sind; auch der Austausch über Probleme im Bildungsbereich in Ost und West fand genügend Raum, so dass die Zeit tatsächlich verflog. Ein Dank gilt hier Frau Orland, Frau Mende und Frau Dressler, die sich an einem Samstag die Zeit für uns genommen haben!

Weitere Sehenswürdigkeiten wie Schützenhaus, Sportanlagen und unser Hausberg (mit super Mittagessen in der Spitzbergbaude) erfreuten unsere Gäste, bedauert wurde lediglich, was man alles nicht mehr schaffen konnte ...

Am späten Nachmittag trafen wir unsere Feuerwehren wieder im ehemaligen Depot Niederoderwitz zum Kaffeetrinken und Kuchenessen, welches die Alters- und Ehrenabteilung hervorragend vorbereitet hatte. Abschluss und Höhepunkt war der Weltrekord der Kinder- und Jugendwehren des tschechisch-deutschen Grenzgebiets am Kristina-See in Hradek, wo mittels Pumpen illuminierte Wasserfontänen zu einer musikalischen Choreographie erzeugt wurden. Die lockere, freundschaftliche Atmosphäre beeindruckte die Schlierbacher und zeigte m. E. wie lebens- und liebenswert unsere Dreiländerregion sein kann. Mit vielen neuen und schönen Eindrücken reisten unsere Gäste am Sonntagmorgen wieder nach Württemberg ab. Danke für euren Besuch und auf ein Wiedersehen in Schlierbach!

Ihr Bürgermeister

Cornelius Stempel

PS: Danke auch für das tolle Gastgeschenk! Ein Bild von Schlierbach, was im Vorraum meines Dienstzimmers einen prominenten Platz einnehmen wird.



Gemeindeverwaltung Oderwitz

Anschrift

Gemeindeverwaltung Oderwitz
Str. der Republik 54, 02791 Oderwitz
 Telefon 035842 223-0, Fax 223-22
 E-Mail: gemeinde@oderwitz.de
www.oderwitz.de



Öffnungszeiten

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Haus I	Telefon	Zimmer
<i>Erdgeschoss</i>		
BÜRGERMEISTERAMT		
Bürgermeister Herr Stempel, Cornelius		
Sekretariat / Allgemeine Verwaltung / Tourismus		
Frau Müller, Romy	223-0	1
KÄMMEREI		
Kämmerin Frau Herbrig, Mandy	223-90	4
Steuern / Abgaben / Lohnrechnungen		
Frau Raffaelli, Linda	223-93	3
Kassenverwalterin / Gemeindekasse		
Frau Gun, Elke	223-94	3
<i>1. Etage</i>		
HAUPTAMT		
Hauptamtsleiterin Frau Erbe, Jana		
	223-20	14
Ordnungsamt Frau Ehrlich, Bianka		
	223-21	11
Gewerbeamt / Fundbüro		
Frau Gänsrich, Doris	223-23	10

Haus II	Telefon	Zimmer
<i>Erdgeschoss</i>		
HAUPTAMT		
Kita / Öffentlichkeitsarbeit		
Herr Sikora, Toni	223-24	2
Einwohnermeldeamt / Sozialamt / Anmeldung Namensweihen		
Frau Döring, Manuela	223-25	3
Bitte um Terminvereinbarung!		
<i>1. Etage</i>		
BAUAMT		
Mitarbeiter Bauamt		
Herr Wehder, Richard	223-61	6
Mitarbeiterin Bauamt		
Frau Mitter, Gundel	223-63	9
Mitarbeiterin Bauamt / Liegenschaften / Wohnungswesen		
Frau Naumann, Cornelia	223-62	8

Standesamt
Gemeinde Kottmar, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar
Frau Schubert, Yvonne Telefon 03586 780432 yvonne.schubert@gemeinde-kottmar.de
Frau Wehland, Sandra Telefon 03586 780436 sandra.wehland@gemeinde-kottmar.de

Sprechstunden des Bürgermeisters
Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr
sowie nach vorheriger Vereinbarung

Schiedsstelle der Gemeinde Oderwitz
Friedensrichter: Herr Marco Morche
stellv. Friedensrichter: Herr Bernd Nebel
Sprechzeit: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr (Telefon 035842 223-13)
Nächste Termine: 16.06. und 07.07.2026
in der Gemeindeverwaltung Oderwitz Straße der Republik 54, 02791 Oderwitz
Per E-Mail erreichen Sie die Friedensrichter unter: schiedsstelle@oderwitz.de .
Die eingegangene Post wird <u>ungeöffnet</u> an den Friedensrichter weitergeleitet.



Sprechstunde Bürgerpolizist
Zuständigkeitsbereich Oderwitz: PHM Funke
Sprechzeit: dienstags von 14:30 bis 15:30 Uhr in der Gemeindeverwaltung Oderwitz, Straße der Republik 54, 02791 Oderwitz, Sitzungssaal Telefon 03583 62-241, Handy 0173 3626638

Sprechstunde Verbraucherschutz
Am 23.06. von 14 bis 17 Uhr im Friedensrichterzimmer der Gemeindeverwaltung Oderwitz, Straße der Republik 54.

Ortschronisten
Kontakt:
Frau Bärbel Reich Herr Sven Zschoppe Telefon 035842 39102 Telefon 0172 7914913

FÜR DEN NOTFALL

Feuerwehr/Rettungsdienst 112

FFw Oderwitz, Am Spitzberg 8 (03 58 42) 2 67 14

IRLS Ostsachsen

Allgemeine Erreichbarkeit (03 57 1) 1 92 96

Anmeldung der Krankentransporte (03 57 1) 1 92 22

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Erreichbarkeit:

Mo., Di. und Do. 19.00–07.00 Uhr

Mi. und Fr. 14.00–07.00 Uhr

Sa. und So. 00.00–24.00 Uhr

Polizei 110

Seifhennersdorf (03 58 6) 7 66 90

Löbau (03 58 5) 86 50

Zittau (03 58 3) 6 20

Bundespolizei

Bundespolizeiinspektion Hirschfelde (03 58 43) 26 10

Bundespolizeiinspektion Ebersbach (03 58 6) 7 60 20

Sachsen Energie Störungsstelle

Erdgas (03 51) 50 17 88 80

Strom (03 51) 50 17 88 81

Service-Telefon (0 800) 6 68 68 68

Störungshotline

Trinkwasser SOWAG (01 71) 6 72 69 98

Abwasser WAL Betrieb (03 58 42) 2 08 81

Fäkalienentsorgung WAL Betrieb (03 58 42) 2 09 54 4

Bibliothek

Öffnungszeiten

OT Niederoderwitz – Scheringer Straße 11

Dienstag von 10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 19.00 Uhr

Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr

OT Oberoderwitz – Hintere Dorfstraße 17

Montag von 13.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis 18.00 Uhr

Ansprechpartner: Frau Seliger

Kontakt: OT Niederoderwitz, Telefon 035842 33920

OT Oberoderwitz, Telefon 035842 209819

Mitteilung der Medienwünsche auch via E-Mail:
bibliothek@oderwitz.de, www.oderwitz.bbopac.de

Wetterkabinett

Lust auf einen Wettervortrag?

Gern nehmen wir Ihre Buchung entgegen:

Kontakt: Frau Müller, Telefon 035842 2230

E-Mail: gemeinde@oderwitz.de

AMTLICHER TEIL

Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Oderwitz vom Montag, 04. Mai 2026

Beratung und Beschlussfassung zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen und sonstige öffentlich-rechtliche Leistungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Kostensatzung)

Beschluss-Nr. 19/26:

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Leistungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Kostensatzung) sowie das dazugehörige Kostenverzeichnis in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: Anwesende Mitglieder: 13

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenenthaltung: 0

Beratung und Beschlussfassung zur Weiterbetreuung des Wetterkabinetts

Beschluss-Nr. 20/26:

Der Gemeinderat beschließt das Wetterkabinett Oderwitz ab 01.09.2026 in den Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung Oderwitz, Straße der Republik 54, weiter zu betreiben.

Der Beschluss-Nr. 20/22 wird gleichzeitig aufgehoben und der Nutzungsvertrag für die bisherigen Räumlichkeiten ist fristgemäß zum 31.08.2026 zu kündigen.

Abstimmungsergebnis: Anwesende Mitglieder: 13

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenenthaltung: 0

Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss eines Pachtvertrages zur Bewirtschaftung der Gaststätte „Volkshaus“ inklusive Kegelbahn

Beschluss-Nr. 21/26:

Der Gemeinderat bestätigt den Abschluss eines Pachtvertrages über die Gaststätte „Volkshaus“ inklusive Kegelbahn.

Der Pachtvertrag wird vorerst für 3 Jahre geschlossen. Der monatliche Pachtpreis beträgt 457,96 € für die Gaststätte und 60,00 € für die Kegelbahn.

Die Betriebskosten für die Gaststätte und die Kegelbahn trägt der Pächter.

Der Gemeinderat bestätigt die Reduzierung des Pachtpreises für die Gaststätte „Volkshaus“ um die Summe der getätigten Investitionen (max. 5.000,00 € über 29 Monate) durch den Pächter. Von Juni bis Dezember 2026 werden monatlich 150,00 € Pacht sowie die Betriebskosten fällig.

Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des entsprechenden Vertrages beauftragt.

Abstimmungsergebnis: Anwesende Mitglieder: 13
Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenenthaltung: 0

Beratung und Beschlussfassung zur Aufhebung der Benutzer- und Entgeltordnung für die Kegelanlage der Gemeinde Oderwitz

Beschluss-Nr. 22/26:

Der Gemeinderat hebt die Benutzer- und Entgeltordnung für die Kegelanlage der Gemeinde Oderwitz vom 16.06.2022 mit Wirkung zum 31.05.2026 auf, sofern der Pachtvertrag mit dem neuen Pächter bis dahin abgeschlossen ist.

Abstimmungsergebnis: Anwesende Mitglieder: 13
Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenenthaltung: 0

Ermächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe der Bauleistung für das Vorhaben „Instandsetzung der Straße ‚Langer Garten‘ zwischen ‚Rosenstraße‘ und ‚Zum Kühnelberg‘“

Beschluss-Nr. 23/26:

Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister, den Auftrag zur Straßenbaumaßnahme „Instandsetzung Straße ‚Langer Garten‘ von ‚Rosenstraße‘ bis ‚Zum Kühnelberg‘“ an den Bieter mit dem technisch und wirtschaftlich günstigstem Angebot zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Anwesende Mitglieder: 12
Ja-Stimmen: 12, Befangen nach § 20 SächsGemO: GR Dr. Breuer
Nein-Stimmen: 0, Stimmenenthaltung: 0

Nächste Gemeinderatssitzung

Die **nächste Gemeinderatssitzung** findet am **29. Juni 2026, um 19.00 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung statt. Sie sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnung können Sie der Homepage oder den Bekanntmachungstafeln entnehmen.

Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen und sonstige öffentlich-rechtliche Leistungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Kostensatzung)

Der Gemeinderat der Gemeinde Oderwitz hat am 04.05.2026 aufgrund von § 4 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 15 des Gesetzes vom

27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285) geändert worden ist in Verbindung mit § 2 Abs. 1 sowie § 8 a SächsKAG in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Art. 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2023 (SächsGVBl. S. 876) geändert worden ist, folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Kostenpflicht

- (1) Die Gemeinde Oderwitz erhebt für ihre Amtshandlungen und sonstige öffentlich-rechtliche Leistungen in weisungsfreien Angelegenheiten Verwaltungsgebühren und Auslagen (Verwaltungskosten).

§ 2 Kostenschuldner

- (1) Zur Zahlung der Kosten ist verpflichtet,
 1. wer die Amtshandlungen veranlasst, im Übrigen derjenige, in dessen Interesse die Amtshandlung vorgenommen wird,
 2. wer die Kosten einer Behörde gegenüber schriftlich übernommen hat oder für die Kostenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet,
 3. im Rechtsbehelfsverfahren und in streitentscheidenden Verwaltungsverfahren, derjenige, dem die Kosten auferlegt werden.
- (2) Auslagen im Sinne des § 6 Abs. 1 der Satzung, die durch unbegründete Einwendungen eines Beteiligten oder durch Verschulden eines Beteiligten oder eines Dritten entstanden sind, können diesem auferlegt werden.
- (3) Mehrere Kostenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3 Nichterhebung von Kosten und Gebührenfreiheit

- (1) Die in den §§ 11 und 12 des SächsVwKG genannten Bestimmungen finden bei der Erhebung von Kosten nach dieser Satzung entsprechend Anwendung.
- (2) Die Gebührenfreiheit nach § 12 SächsVwKG entbindet, soweit nichts anderes bestimmt ist, nicht von der Zahlung der Auslagen einschließlich Schreibauslagen.

§ 4 Höhe der Verwaltungsgebühren

- (1) Die Höhe der Verwaltungsgebühren bemisst sich nach dem als Anlage zu dieser Satzung beigefügten Kostenverzeichnis.
Für Amtshandlungen, die nicht im Kostenverzeichnis enthalten sind, wird eine Verwaltungsgebühr erhoben, die nach im Kostenverzeichnis bewerteten vergleichbaren Amtshandlungen zu bemessen ist. Fehlt eine vergleichbare Amtshandlung, wird eine Gebühr von 10,00 € bis 50.000,00 € erhoben.
- (2) Die Höhe der Verwaltungsgebühren ist nach dem Verwaltungsaufwand aller an der Amtshandlung beteiligten Behörden und Stellen und nach der Bedeutung der Angelegenheit für die Beteiligten zu bemessen.
- (3) Die Gebühren sind durch feste Sätze (Festgebühren), nach dem Wert des Gegenstandes, auf den sich die Amtshandlung oder sonstige öffentlich-rechtliche Leistung bezieht (Wertgebühren), nach dem Zeitaufwand für die Amtshandlung oder sonstige öffentlich-rechtliche Leistung (Zeitgebühr) oder durch Rahmensätze (Rahmengebühren) zu bestimmen.

- (3) Der Kostenschuldner ist verpflichtet, die zur Festsetzung der Kosten erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu machen sowie die notwendigen Unterlagen in Urschrift oder beglaubigter Abschrift beizubringen.
- (4) Unberührt bleiben Gebührenregelungen, die schon in anderen Satzungen getroffen sind.

§ 5 Rahmengebühren

Bei Rahmengebühren hat die Kostenfestsetzungsbehörde die Gebühren gem. § 4 Abs. 2 zu bemessen.

§ 6 Auslagen

- (1) Aufwendungen, die nicht regelmäßig im Zusammenhang mit der Erbringung der Amtshandlung oder sonstigen öffentlich-rechtlichen Leistung anfallen und deshalb nicht nach § 4 Abs. 2 zu dem in die Gebühr einzubeziehenden Verwaltungsaufwand gehören, werden in der tatsächlich entstandenen Höhe als Auslagen erhoben. Als Auslagen können unter den Voraussetzungen von Satz 1 insbesondere erhoben werden:
1. Vergütungen und Entschädigungen, die Sachverständigen, Dolmetschern, Übersetzern, Zeugen und sonstigen Personen zustehen,
 2. Aufwendungen für Post- und Telekommunikationsdienstleistungen,
 3. Reisekosten im Sinne der Reisekostenvorschriften und sonstigen Aufwendungen bei der Ausführung von Dienstgeschäften außerhalb der Dienststelle,
 4. Aufwendungen anderer Behörden oder Personen.
- (2) Abweichend von Absatz 1 kann im Kostenverzeichnis bestimmt werden, dass Auslagen pauschal, nicht oder nicht in voller Höhe erhoben werden.
- (3) Auslagen werden auch dann erhoben, wenn die kostenerhebende Behörde aus Gründen der Gegenseitigkeit, der Verwaltungsvereinfachung oder aus ähnlichen Gründen an die anderen Behörden, Einrichtungen oder Personen Zahlungen nicht zu leisten hat.
- (4) Aufwendungen für die auf besonderen Antrag erteilten Vervielfältigungen werden gesondert als Schreibauslagen erhoben. Die Höhe der Schreibauslagen wird im Kostenverzeichnis bestimmt.

§ 7 Entstehung der Kosten

Die Kosten entstehen mit der Beendigung der kostenpflichtigen Amtshandlung oder sonstigen öffentlich-rechtlichen Leistung.

In den Fällen, in denen mehrere Amtshandlungen innerhalb eines Verfahrens getätigt werden, mit der Beendigung der letzten kostenpflichtigen Amtshandlung oder bei Zurücknahme oder Erledigung des Antrages. Bedarf es einer Zustellung, Eröffnung oder sonstigen Bekanntgabe, ist sie damit beendet.

§ 8 Zeitpunkt der Fälligkeit

Die Verwaltungskosten werden einen Monat nach der Bekanntgabe der Verwaltungskostenfestsetzung an den Verwaltungskostenschuldner fällig, wenn nicht die Behörde einen anderen Zeitpunkt bestimmt oder die Fälligkeit abweichend durch Vertrag geregelt ist.

§ 9 Anwendung von Bestimmungen des SächsVwKG

Gemäß § 8a SächsKAG finden die §§ 2, 3 Absatz 4 bis 6, § 4 Absatz 2, 3 und 5, §§ 6 bis 9, 11 bis 13, 15, 16, 17 Absatz 1 bis 3 und 5, §§ 18 bis 20, 22 und 23 des SächsVwKG entsprechend Anwendung.

Für Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen gelten die Vorschriften aus dem Gemeindehaushaltsrecht.

§ 10 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am 01.07.2026 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verwaltungskostensatzung der Gemeinde Oderwitz vom 09.11.2021 außer Kraft.

Oderwitz, den 07.05.2026



Cornelius Stempel, Bürgermeister



Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO

Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sein, gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder der Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 oder 3 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Anlage zur Kostensatzung der Gemeinde

Kostenverzeichnis

Lfd. Nr.	Amtshandlung	Gebühr in Euro
1.	Allgemeine Amtshandlungen	
1.1	Beglaubigungen	
1.1.1	Beglaubigung von Unterschriften oder Handzeichen	10,00
1.1.2	Beglaubigung von Abschriften, Fotokopien und dergleichen je Seite	0,75
	mindestens jedoch	10,00

Lfd. Nr.	Amtshandlung	Gebühr in Euro
1.1.3	Beglaubigungen von Schriftstücken, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind je Seite mindestens jedoch	1,50 10,00
1.1.4	Beglaubigungen von Abschriften, Fotokopien und dgl., die die Behörde selbst hergestellt hat	5,00 je Beglaubigung
1.2	Erteilung einer Bescheinigung	
1.2.1	Erteilung einer Bescheinigung steuerlich absetzbarer Spenden (Spendenbescheinigung)	gebührenfrei
1.2.2	Erteilung einer sonstigen Bescheinigung	10,00 bis 170,00
1.2.3	Stellungnahme der Gemeinde zur Erteilung von Erlaubnissen	10,00 bis 70,00
1.2.4	Erteilung eines Wohnberechtigungsscheines	10,00
1.2.5	Genehmigungen aufgrund gesetzlicher Vorschriften, ortsrechtlicher Bestimmungen o. ä. sofern nicht gesondert geregelt	10,00 bis 500,00
1.3	Einsichtgewährung, Auskünfte	
1.3.1	Einsichtgewährung in Akten und amtliche Bücher, soweit die Einsicht nicht in einem gebührenpflichtigen Verfahren gewährt wird	1,00 je Akte oder Buch mind. 10,00
1.3.2	Einsicht in Schriftstücke und Pläne, die für die Unterrichtung der Öffentlichkeit bestimmt sind	gebührenfrei
1.3.3	Erteilung von Auskünften, die über § 11 Abs. 1 Nr. 6 SächsVwKG (einfache Art = gebührenfrei) hinausgehen	35,00 bis 700,00
1.4	Fristverlängerungen	
1.4.1	Verlängerung der Frist, deren Ablauf einen neuen Antrag auf Erteilung einer gebührenpflichtigen Genehmigung, Erlaubnis Zulassung, Verleihung oder Bewilligung erforderlich machen würde	10 % bis 25 % der Ursprungsgebühr, mind. 10,00
1.4.2	Verlängerung einer Frist in anderen Fällen	10,00 bis 40,00

Lfd. Nr.	Amtshandlung	Gebühr in Euro
1.5	Anfertigung einer Zweitschrift	10 % bis 50 % der Erstschriftgebühr, mind. 10,00
	ist die Erstschrift gebührenfrei	0,75 je angefangene Seite, mind. 10,00
1.6	Aufnahme einer Niederschrift	5,00 bis 60,00 je angefangene Stunde, mind. 10,00
1.7	Vervielfältigungen Abschriften aus amtlichen Unterlagen mittels Kopiergerät, Computer, Scanner, Drucker oder sonstige Kopien	
	DIN A4 für die erste Seite s/w	0,75
	jede weitere Seite	0,50
	DIN A4 für die erste Seite farbig	1,00
	jede weitere Seite	0,75
	DIN A3 für die erste Seite s/w	1,25
	jede weitere Seite	1,00
	DIN A3 für die erste Seite farbig	1,50
	jede weitere Seite	1,25
2.	Amtshandlungen Bauamt Ausstellung eines Negativattestes nach § 28 BauGB	30,00
3.	Amtshandlungen Ortspolizeibehörde Erteilung einer Befreiung von naturschutzrechtlichen Vorschriften	10,00 bis 5.000,00
	Genehmigung, Bescheinigungen, Anordnungen der Ortspolizeibehörde	10,00 bis 500,00
	Genehmigung von Lager- und Traditionsfeuer	15,00
4.	sonstige Amtshandlungen Widerspruchsbearbeitung je angefangene Stunde	55,00
	Rechercheaufträge und Auskünfte aus dem gemeindlichen Archiv inkl. 5 Kopien je angefangene viertel Arbeitsstunde	13,00
	Ersatz für verlorene Hundesteuermarke	2,50

Bekanntmachung der Genehmigungsfiktion des „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Recyclingplatz Oberoderwitz“ der Firma Weimark

Der Gemeinderat von Oderwitz hat am 05.01.2026 den „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Recyclingplatz Oberoderwitz“ der Firma Weimark in der Fassung vom 22.12.2025 als Satzung beschlossen. Dieser umfasst das Grundstück: Gemarkung Oberoderwitz, Flurstück 2469 und bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B).

Bei dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan ist die Genehmigungsfiktion eingetreten und wird hiermit bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der vorhabenbezogene Bebauungsplan in Kraft. Jedermann kann die Satzung und ihre Begründung in der Gemeindeverwaltung Oderwitz, Bauamt, Straße der Republik 54, 02791 Oderwitz, während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Außerhalb dieses Zeitraums können Termine zur Einsichtnahme unter Telefonnummer 035842/22361 vereinbart werden.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB wird hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach §§ 39–42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist;

Ist eine Verletzung nach Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Diese Bekanntmachung ist auch unter <https://www.oderwitz.de>

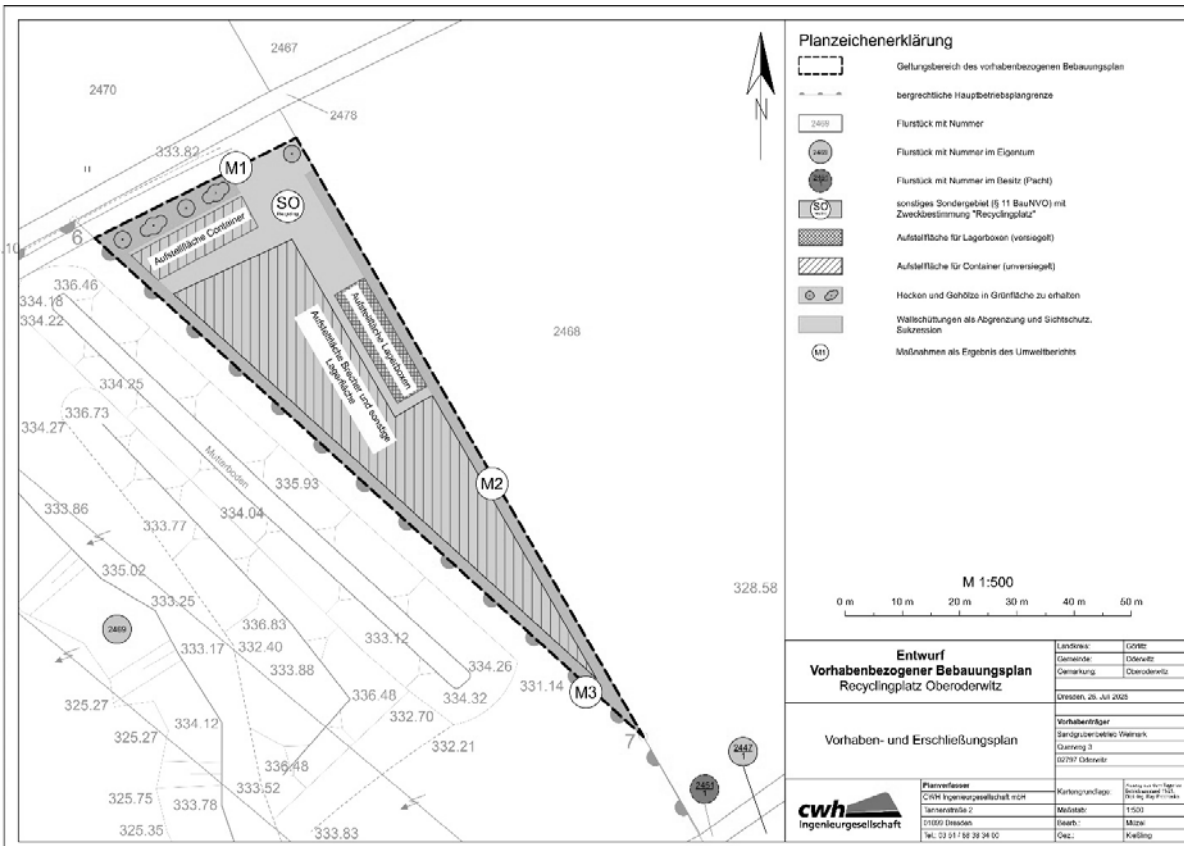
und im Landesportal Sachsen unter dem Link <https://buergerbeteiligung.sachsen.de>

einsehbar.

Oderwitz, den 03.06.2026



Cornelius Stempel, Bürgermeister



SG Kita

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Oderwitz für das Jahr 2025

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.348,25	573,58	336,03
erforderliche Sachkosten	373,55	158,92	86,72
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.721,80	732,50	422,75

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	286,18	286,18		190,79
Elternbeitrag (ungekürzt)	223,33	111,67	111,67	67,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	1.212,29	334,65	334,65	164,96

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr (letztes Kindergartenjahr)

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

Aufwendungen in €	
Abschreibungen	–
Zinsen	–
Miete	2.776,70
Gesamt	2.776,70

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	25,65	10,91	6,30

2. Kindertagespflege

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

Kindertagespflege 9 h in €	
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	139,10
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	737,97
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	3,74 70,95 73,04
= laufende Geldleistung	1.024,80
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	–
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	1.024,80

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

Kindertagespflege 9 h in €	
Landeszuschuss	321,18
Elternbeitrag (ungekürzt)	223,33
Gemeinde	480,29

NICHTAMTLICHER TEIL Aus der Verwaltung

MITTEILUNGEN UND INFORMATIONEN AUS DEN SACHGEBIETEN

In eigener Sache

NACHRUF

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Klaus Reichel

der am 01.05.2026 im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Über viele Jahre hinweg hat sich Herr Reichel mit außergewöhnlichem Engagement der Geschichte und dem kulturellen Gedächtnis unseres Ortes gewidmet.

Vom 01.01.1999 bis zum 31.12.2014 war er als Ortschronist tätig und prägte diese Aufgabe mit großer Sorgfalt, historischem Wissen und unermüdlichem Einsatz. Durch seine gewissenhafte Arbeit bewahrte er zahlreiche Erinnerungen, Ereignisse und Entwicklungen für kommende Generationen.

Auch nach Beendigung seiner Tätigkeit als Ortschronist blieb er der Heimatgeschichte eng verbunden. Seit dem 01.01.2015 arbeitete er aktiv in der AG Ortschronik mit und brachte dort weiterhin seine Erfahrung, seine Ideen und seine Leidenschaft ein.

Mit seinem Wirken hat Herr Reichel wertvolle Spuren hinterlassen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

*Im Namen der Gemeinde Oderwitz
Cornelius Stempel, Bürgermeister*

Bauamt

Erneuerung der Hochspannungsfreileitung zwischen Oberoderwitz und Lauba

Der Netzbetreiber SachsenNetze modernisiert den rund 14 km langen Abschnitt der Hochspannungsfreileitung zwischen Oberoderwitz und Lauba. Die bestehende Leitung stammt aus dem Jahr 1919 und erfüllt nicht mehr die heutigen technischen und sicherheitsrelevanten Anforderungen. Ziel ist es, die Versorgungssicherheit und den Bedarf an Übertragungskapazität im Landkreis Görlitz langfristig zu stärken. Daher ist dieses Bauvorhaben ein wichtiger Baustein im Rahmen des Stromnetzausbaus.

Die Erneuerung erfolgt entlang bzw. nahe der bestehenden Trasse, wobei die 71 vorhandenen Masten durch 55 neue Masten ersetzt werden.

Die Arbeiten werden mit den von der Baumaßnahme betroffenen Eigentümern und Pächtern abgestimmt und sollen ab Juni 2026 beginnen. Der Abschluss der Baumaßnahme ist für Ende 2027 vorgesehen.

Straßensperrungen

Bis zum 03.07.2026 wird der Bereich Dorfstraße Am Wehr/Mühlweg bis zur Rosenstraße für den Verkehr voll gesperrt. Es wird ein neues Mittelspannungskabel durch die SachsenEnergie verlegt. Die Maßnahme erfolgt in vier Bauabschnitten. Die Firma ETO Obercunnersdorf wird die Anlieger über etwaige Einschränkungen informieren.

Die B96 ist bis zum 30.09.2026 im Bereich Landberg für den Verkehr voll gesperrt. Grund für die Sperrung ist der grundhafte Ausbau der Bundesstraße. In diesem Abschnitt erfolgt auf Oderwitzer Flur die Sanierung der Brücke über das Landwasser sowie der Ausbau des Radweges entlang der Straße. Der Schleichweg über das Klärwerk wird in diesem Jahr für den Verkehr voll gesperrt. Die Umleitungsstrecken führen über die S 128 Dreihäuser Richtung Kälbersträucher nach Mittelherwigsdorf sowie über die neue B178.

Die Dorfstraße 146–150 wird bis 12.06.2026 für den Verkehr voll gesperrt. Grund für die Sperrung ist die Neuverlegung der Trinkwasserleitung.

Die Schulstraße ist im Bereich von der Straße An der Volkswiese bis zur Einfahrt Am Seniorenheim für den Verkehr voll gesperrt. Grund für die Sperrung ist die Neuverlegung des Mittelspannungskabels. Die Maßnahme wird in 3 Abschnitten durchgeführt, wobei der o.g. Abschnitt vom 18.05. bis 14.06.2026 dauert. Der Verkehr wird als Einbahnstraßenregelung über den Bachweg in Fahrtrichtung von der Großhennersdorfer Straße Richtung Oberherwigsdorfer Straße geführt.

Weitere Sperrungen finden Sie immer aktuell auf:
www.oderwitz.de.

Gewerbeamt

Gewerbe – aktuell

Wir gratulieren allen genannten und ungenannten Gewerbetreibenden herzlich und wünschen alles Gute, Gesundheit, persönliches Wohlergehen und weiterhin viel Erfolg.

Geburtstagsjubiläum

50 Jahre
Petra Nitsche Untere Dorfstraße 52
 Tier- und Landwirtin

Betriebsjubiläum im Gemeindegebiet

20 Jahre
Dirk Augustin Im Grunde 1
 Pferdezucht und Kutschbetrieb

Gewerbeneuanmeldungen

„Spiral Crafts“
GbR Lisa Döring
und Roger Matthes Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 1
 Herstellung und Verkauf von Produkten wie Plüschtiere, Spielzeuge, Schmuck, Kleidung, Kostüme sowie Dekorationen; Onlinehandel

„Casa di Samuel“
Inh. Belinda Mrijaj Am Dorfbach 21
 Betreiben eines Restaurants und Pizzeria mit Lieferservice



Eine Veröffentlichung der personenbezogenen Daten erfolgt nur, wenn die entsprechende schriftliche Einverständniserklärung des jeweiligen Gewerbetreibenden vorliegt. Bereits erteilte Einverständniserklärungen behalten ihre Gültigkeit, können aber jederzeit widerrufen werden.

Fundbüro

Folgende Fundsache wurde im Mai dem Fundbüro übergeben: **Sporttasche mit Kleidung**

GEBURTSTAGSJUBILARE

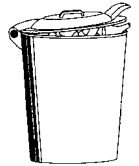
Die Gemeinde gratuliert **allen** Jubilaren, die in diesem Monat ihren Geburtstag feiern auf das Herzlichste! Natürlich auch denen, die aus persönlichen oder datenschutzrechtlichen Gründen nicht genannt sein wollen. Wir wünschen für die weiteren Lebensjahre alles erdenklich Gute, Gesundheit, Wohlergehen und Lebensfreude.



Abfallentsorgung

Abfuhrtermine für Juni 2026

Restmüll	03.06.2026 17.06.2026 01.07.2026
Bioabfall	10.06.2026 24.06.2026
Blaue Tonne	15.06.2026
Gelbe Tonne	
OT Niederoderwitz	04.06.2026



– Bereitstellung wie immer –

Abfallkalender für 2026 verlegt – was tun?

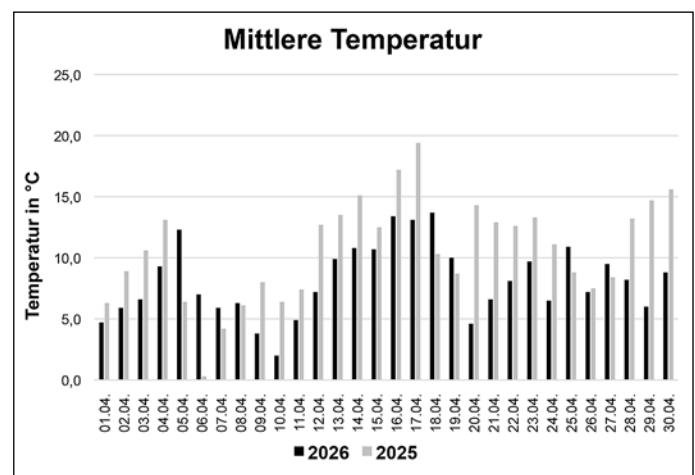
Unter www.abfallkalender-loebau-zittau.de finden Sie alle Termine für Ihren Ort auf einen Blick.

MITTEILUNGEN UND INFORMATIONEN AUS DEN EINRICHTUNGEN

Wetterkabinett

Wetterstatistik

Im Länderranking war Sachsen im April mit einer mittleren Temperatur von 7,8 °C das kälteste Bundesland (Oderwitz 8,1 °C). Tagsüber konnte man frühlingshafte Temperaturen genießen, aber nachts fielen die Temperaturen deutlich ab (Bsp. am 11.04.2026 auf –3,6 °C). Oderwitz genoss im gesamten Monat viele Sonnenstunden (245,1 h) und erhielt wenig Niederschlag (7,2 l/m²).



FEUERWEHR ODERWITZ

Einsatzgeschehen 2026

April

- | Nr. | Einsätze |
|-----|--|
| 11. | 17.04.2026, 20.49 Uhr,
Technische Hilfeleistung 1,
Verkehrsunfall 2 × Motorrad
Einsatzkräfte: Komandowagen Oderwitz 1,
Hilfeleistungslöschfahrzeug 10 Oderwitz,
Tanklöschfahrzeug 4.000 Oderwitz,
1 × Landespolizei, 1 × Rettungsdienst,
1 × Notarzt, 1 × Rettungshubschrauber
Christoph 62 |
| 12. | 22.04.2026, 11.06 Uhr,
Brandeinsatz 2, Schornsteinbrand
Einsatzkräfte: Komandowagen Oderwitz 1,
Hilfeleistungslöschfahrzeug 10 Oderwitz,
Tanklöschfahrzeug 4.000 Oderwitz,
Löschfahrzeug 10 Oderwitz,
1 × Drehleiter Zittau, 1 × Landespolizei,
1 × Organisatorischer Leiter Rettungsdienst
LK Görlitz |
| 13. | 23.04.2026, 19.00 Uhr,
Brandeinsatz 3, Nachforderung
ABC-Fachberater Brand Gefahrstofflager
Einsatzkräfte: ABC-Fachberater
mit Komandowagen Oderwitz 2 |
| 14. | 25.04.2026, 10.59 Uhr,
Technische Hilfeleistung 2,
Verkehrsunfall 2 × Pkw
Einsatzkräfte: Komandowagen Oderwitz 1,
Hilfeleistungslöschfahrzeug 10 Oderwitz,
Tanklöschfahrzeug 4.000 Oderwitz,
Löschfahrzeug 10 Oderwitz, 2 × Landespolizei,
1 × Rettungsdienst, 1 × Notarzt |
| 15. | 29.04.2026, 15.50 Uhr,
Brandeinsatz 1, Vegetationsbrand Wiese/Wald
Einsatzkräfte: Komandowagen Oderwitz 1,
Hilfeleistungslöschfahrzeug 10 Oderwitz,
Tanklöschfahrzeug 4.000 Oderwitz,
1 × Landespolizei, 1 × Bundespolizei |
| 16. | 29.04.2026, 15.51 Uhr,
Brandeinsatz 1, Fehlalarm
Einsatzkräfte: Löschfahrzeug 10 Oderwitz,
Tanklöschfahrzeug 4.000 Walddorf,
1 × Landespolizei |
| 17. | 30.04.2026, 12.28 Uhr,
Technische Hilfeleistung 1,
Verkehrsunfall Pkw gegen Baum
Einsatzkräfte: Komandowagen Oderwitz 1,
Hilfeleistungslöschfahrzeug 10 Oderwitz,
Tanklöschfahrzeug 4.000 Oderwitz,
2 × Landespolizei, |

18. 30.04.2026, 14.39 Uhr,
Brandeinsatz 2, Waldbrand überörtlich
Einsatzkräfte: Feuerwehr Leutersdorf,
Feuerwehr Spitzkunnersdorf, Tanklöschfahr-
zeug Neugersdorf, Tanklöschfahrzeug
Ebersbach, Tanklöschfahrzeug 4.000 Oderwitz,
1 × Landespolizei, Gemeindegewehrleiter
Seiffhennersdorf

Mai

19. 07.05.2026, 00.07 Uhr,
Brandeinsatz 2, Heimrauchmelder
Einsatzkräfte: Komandowagen Oderwitz 1,
Hilfeleistungslöschfahrzeug 10 Oderwitz,
Tanklöschfahrzeug 4.000 Oderwitz,
Löschfahrzeug 10 Oderwitz, 1 × Landespolizei
20. 09.05.2026, 12.06 Uhr,
Technische Hilfeleistung 1,
Verkehrsunfall Pkw gegen Leitplanke
Einsatzkräfte: Feuerwehr Oberseifersdorf,
Feuerwehr Eckardsberg,
Komandowagen Oderwitz 1, Hilfeleistungs-
löschfahrzeug 10 Oderwitz, Tanklöschfahrzeug
4.000 Oderwitz, 2 × Rettungsdienst,
1 × Rettungshubschrauber Christoph 62,
1 × Landespolizei, 1 × Bergeunternehmen
21. 16.05.2026, 08.38 Uhr,
Technische Hilfeleistung 1, Betriebsstoffe
auf Fahrbahn, Anforderung durch Polizei
Einsatzkräfte: Komandowagen Oderwitz 1,
Hilfeleistungslöschfahrzeug 10 Oderwitz,
1 × Landespolizei

Kindereinrichtungen/Schulen

Kita Knirpsenland

„Mit 80 Personen ins Reich des Rübezahls“

... mit dieser Teilnehmerrekordzahl verbrachten die Familien des Oderwitzer Knirpsenlandes und der MŠ „Pampeliška“ Jablonec n. N. vom 24. bis 26.04.2026 ein wunderbares gemeinsames Wochenende in Harrachov.

Viele Male waren wir schon in Harrachov, aber so viele Menschen waren wir noch nie. Bei Abfahrt am Freitag in Oderwitz mit vorhergesagtem feucht-kalten Wetter waren die Bedenken groß. Doch ab Jablonec n. N. überraschte uns der Himmel mit seinem leuchtenden Blau und hellem Sonnenschein und das sollte bis Sonntag so bleiben.

Nun stand unserer Aktion nichts mehr im Weg. Nach einer Begrüßungsrunde und einem gemütlichen Abendessen wurden die Kinder nach dem langen Tag ins Bett gebracht und einige Eltern trafen sich noch auf ein Gläschen in geselliger Runde im Hotelrestaurant.





Am Samstag stand der Besuch der Glasmanufaktur auf dem Programm. Alle staunten nicht schlecht, mit wieviel Hitze das Glas geschmolzen werden muss. Die Glasbläser formen dann mit ihrer Atemluft und verschiedenen Formen die Gläser, die anschließend in einem riesigen Abkühlgerät langsam ausgekühlt werden. Weiter ging es zur Schleiferei, wo mit Transmissionsstechnik die Schleifsteine, noch wie vor 300 Jahren, angetrieben wurden. Die Schleifer geben dem Glas den Extra-Schliff. Beeindruckend.

Der Sonntag starte eisig kalt aber mit viel Sonnenschein. Auf einmal trat eine Figur in unsere Mitte. Die Kinderaugen staunten nicht schlecht: Der Rübezahl kam uns besuchen. „Es gibt ihn wirklich?!“ „Oh, haben wir uns in seinem Reich auch richtig verhalten?“ Viele Fragen gingen durch unsere Köpfe. Doch er bestätigte uns, dass wir sehr ordentlich waren und all seine Regeln des Nationalparkes eingehalten hatten. Daher belohnte er die Kinder und Familien mit Schätzen aus seiner Schatztruhe und Diplomen zur Auszeichnung. Was für eine Freude.

Als sich Rübezahl verabschiedete, empfahl er uns noch einen Besuch auf der Bobbahn/Sommerrodelbahn im Wald. Und er hatte uns nicht zu viel versprochen. Die sausende Abfahrt bereitete uns enormen Spaß.



Nach dem gemeinsamen Mittagessen wanderten wir zum nahegelegenen Mummelfall. Erst auf dem „Fuchsweg“ und dann entlang der Mummel bis zur Brücke am Wasserfall. Dort an den Bauden hatten sich alle eine Stärkung verdient.

Zurück am Hotel, trafen sich seltsame Wesen: Hexen, Zauberer und andere verwunschene Gestalten trieben hier ihr Spiel. Hexenbesenweitwurf, Spinnennetzzielwurf bis hin zum Besenwettlauf standen auf dem Plan. Danach loderte auch schon unser traditionelles Grillfeuer an dem deutsche und tschechische Bratwürste gegrillt wurden. Damit ging dann ein spannender Tag seinem Ende entgegen.

Zurück zum Hotel, entlang der zahlreichen Spielplätze, aßen wir noch gemeinsam Mittag und bereiteten die Heimreise vor. Sicher brachte uns Arnd Wendler mit seinem Bus wieder nach Oderwitz und ein wunderschönes Wochenende mit vielen nachbarschaftlichen Erlebnissen ging zu Ende.

Wir danken der Euroregion Neiße, die unser Projekt finanziell fördert und damit solche Aktivitäten ermöglicht.

Die Knirpsenländer

„Sachsen pflanzt gemeinsam – Aktion 1.000 Obstbäume“

Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.

Auch wenn dieses Zitat Martin Luther zugeschrieben wird, so hat es doch gerade in der heutigen Zeit nichts von seiner Aktualität verloren.

Und so kam uns die Initiative „Sachsen pflanzt gemeinsam – Aktion 1.000 Obstbäume“ gerade recht. Wir bewarben uns um zwei Niederstamm-Apfelbäume und fünf Beerensträucher. Anfang März kam die Zusage und in der letzten Märzwoche lieferte uns die Baumschule Leutersdorf die Apfelbäumchen zusammen mit drei Johannisbeer- und zwei Himbeersträuchern und jeder Menge Tipps zum richtigen Einpflanzen. Ersatzhausmeister Andreas war für das Ausheben der Pflanzlöcher verantwortlich. Das „fachmännische“ Einpflanzen und Angießen erledigten dann die Kinder und Erzieherinnen. Nun hoffen wir, dass alles gut wächst und gedeiht und uns in naher und ferner Zukunft reiche Ernte bringt. Und vielleicht können wir ja schon im nächsten Jahr ein erstes „Apfelblütenfest“ feiern.



Bekanntmachung der Grundschule „Max Langer“ Oderwitz

Sehr geehrte Eltern,
alle Kinder, die in der Zeit

vom 01. Juli 2020 bis 30. Juni 2021

geboren sind, werden im August 2026 schulpflichtig und sind durch die Eltern in der Grundschule anzumelden.

Darüber hinaus können auch die Kinder von den Eltern angemeldet werden, die bis zum 30. September 2027 das 6. Lebensjahr vollenden.

Die Anmeldung findet in der **Grundschule „Max Langer“** zu folgenden Terminen statt:

**am Dienstag, dem 25. August 2026
von 14.00 bis 17.00 Uhr** und

**am Donnerstag, dem 27. August 2026
von 14.00 bis 17.00 Uhr.**

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde und den Impfausweis Ihres Kindes mit. Beachten Sie bitte, dass beide Sorgeberechtigte anwesend sein müssen. Die Anwesenheit Ihres Kindes dagegen ist **nicht erforderlich**.

Informationen zur Schulanmeldung finden Sie auch auf der Homepage der Schule unter

www.grundschule-max-langer-oderwitz.de

K. Orland, Schulleiterin



Die Maxazini-Seite – Von Kindern für alle!



Interview mit unserem Töpferkurs

Klara und Nora waren im März bei der Töpfergruppe. Wir waren neugierig und haben Fragen gestellt.

Ist Töpfern schwer oder kann das jeder schnell lernen?

Es kann jeder schnell lernen, doch man muss geduldig sein.

Welche Arbeitsschritte macht man?

Bevor man anfängt, muss man alles vorbereiten. Am Anfang muss man den weichen Ton in die richtige Form bringen. Das geht durch Kneten und Formen mit den Händen. Mit verschiedenen Werkzeugen wird die Form bearbeitet. Zum Schluss muss man den Ton noch im Ofen bei ungefähr 1000 Grad brennen.

Was wird gerade getöpft?

Sie machen einen Osterhasen.

Was hat euch am meisten gefallen?

Am meisten gefällt ihnen ein Vogel, den sie gemacht hatten.

Was macht ihr in der Töpfergruppe alles?

Sie machen z. B. Kürbisse, Hasen, Vögel und Schmuck.



Unser Autoren-Team mit dem Töpferkurs.

Allen, die für ein so tolles und vielfältiges Ganztagsangebot an der Grundschule Max-Langer mitarbeiten, ein großes Dankeschön!

Stockbrot – wieso nicht? Rezept von Mira und Annika
Stockbrot zu machen macht richtig Spaß! Deshalb haben wir dieses leckere und einfache Rezept für euch ausgesucht.

Zutaten für etwa 8 Stockbrote:

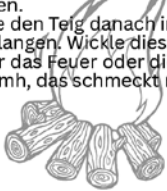
- 500 g Mehl
- 1 Päckchen Trockenhefe
- 250 ml lauwarmes Wasser
- 3 Esslöffel Olivenöl
- 1 Prise Zucker
- 2 Teelöffel Salz



Zubereitung:

Vermische Mehl, Salz und Zucker in einer großen Schüssel. Löse die Hefe im lauwarmen Wasser auf und gib die Mischung zusammen mit dem Olivenöl in die Schüssel. Knete den Teig gut durch. Gib den Teig anschließend zurück in die Schüssel, decke ihn mit einem Handtuch ab und lasse ihn an einem warmen Ort etwa eine Stunde gehen.

Teile den Teig danach in faustgroße Stücke und rolle sie zu langen Schlangen. Wickle diese um das Ende eines Stocks. Halte den Stock über das Feuer oder die Glut – durch die Hitze wird das Brot gebacken. Mmmh, das schmeckt richtig gut!



Unser Besuch im Café Heinrich in Oderwitz

Hallo, hier sind wieder Hannah und Mia!

Wir waren mit den Kindern der Schüterzeitung im Café Heinrich und haben dort eine Eisverkostung gemacht. Unser Ziel: herausfinden, welche Eissorte am beliebtesten ist.

Der Verkäufer verriet uns, dass seine persönliche Liebessorte Stracciatella ist. Außerdem erzählte er, dass er sehr gerne Eis verkauft.

Natürlich durfte jede und jeder von uns zwei Kugeln Eis essen. Dabei kam einiges zusammen:

- Himbeere: 2x, Vanille: 1x, Karamell: 2x, Haselnuss: 1x, Stracciatella: 3x, Schokolade: 2x, Mango: 3x, Engelblau: 3x, Pistazie: 2x, Zitrone: 2x

Ganz schön viel Eis, oder?

Am Ende lagen Stracciatella, Mango und Engelblau gemeinsam vorne – das waren unsere beliebtesten Sorten! Wenn ihr jetzt auch Lust auf Eis bekommen habt, schaut doch mal im Café Heinrich vorbei und gönnt euch eine Kugel (oder zwei ●).

Quiz – Testet euer Wissen!

Woraus besteht Engelblau?

- a) aus Blaubeere
- b) aus Heidelbeere
- e) aus Banane

Was haben die Kinder am meisten gegessen?

- c) Schokolade
- d) Himbeere
- i) Stracciatella, Mango und Engelblau

Wie viele Kugeln Eis wurden insgesamt gegessen?

- f) 3 Kugeln
- g) 20 Kugeln
- s) 21 Kugeln

Und nun: Wie lautet das Lösungswort? - - -

Zum Schluss

Danke an das Café Heinrich für die herzliche Gastfreundschaft und die extra Kugel Eis für jeden von uns! Das war ein richtig toller Ausflug, den wir so schnell nicht vergessen werden.



Redaktion: v.l.n.r.: Greta, Julia, Nora, Mia, Jonas, Hannah, Mira und Annika
nicht im Bild: Lina, Heike Schreiber-Thielke und Katharina Domschke

KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde



Abschied

„Reich mir zum Abschied noch einmal die Hände“ – so heißt es in einer Operette. Wahrscheinlich will der Sänger sich an diesen letzten Händedruck erinnern, ein Stück mitnehmen von der Anwesenheit der Liebsten. Etwas mitnehmen, wenn man geht – auf beiden Seiten – das ist es auch, was ich mir wünsche, wenn unser Weg nun weitergeht.

Vier Jahre waren wir nun hier, haben unsere sogenannte Entsendungszeit in Oderwitz verbracht – und haben hier so vieles aus dem Alltag eines Landpfarrers zum ersten Mal erlebt, getan, gesagt. Das wird in meiner Erinnerung fest verankert bleiben – ebenso wie die vielen Begegnungen. Manche Wege haben sich nur kurz geschnitten – bei einer Beerdigung, bei einer Taufe, im Supermarkt. Mit anderen bin ich länger zusammengelaufen – im Kirchenvorstand, von der Kita bis zur Grundschule, von der Kinderbibelwoche bis zur Konfirmation. Und wenn wir nun getrennte Wege gehen: diesen gemeinsamen Abschnitt, diese Weggenossenschaft kann uns keiner mehr nehmen. Und wenn ich die Geschichte meines Lebens erzähle, dann kommen die kleinen und großen Oderwitzerinnen und Oderwitzer, Mittelherwigsdorfer und Mittelherwigsdorferinnen immer mit vor.

Und ich hoffe natürlich, dass auch ich Spuren hinterlassen habe im Leben der Menschen hier vor Ort – sichtbare und noch verborgene. Und dass auch ihr von meiner Zeit hier etwas Gutes mitgenommen habt. Insofern: Seid ein letztes Mal begrüßt! Unser offizieller Gottesdienst zum Abschied wird am 21. Juni, um 14.00 Uhr in Niederoderwitz sein – mein letzter Gottesdienst hier am 12. Juli, um 17.00 Uhr in Niederoderwitz. Ihr seid alle aufs Herzlichste dazu eingeladen!

Ihr/Euer Pfarrer Thomas Jäger

KV-Wahl

Wir suchen Sie für den Kirchenvorstand!

Denn: es ist wieder Wahl – am 13.09. nach den Gottesdiensten. Und dafür suchen wir noch Menschen, die im Kirchenvorstand mitdenken, mit planen, mitmachen wollen! Der Kirchenvorstand ist das Leitungsgremium der Kirchgemeinde und beschäftigt sich mit allem, was für das Leben und Gedeihen unserer Kirchgemeinde wichtig ist: Organisatorisches wie Haushalt, Vermietung u. ä. und alles, was mit Gottesdiensten, neuen Ideen für das Gemeindeleben usw. zu tun hat. Zurzeit haben wir drei Freiwillige für sechs Plätze. Es ist also noch Luft nach oben!

Ehrlicherweise sei auch gesagt: wenn kein Kirchenvorstand zustande kommt, dann wird unsere Kirchgemeinde wohl ihre Eigenständigkeit verlieren und andere bestimmen, was geht oder auch nicht geht.

Der Monatsspruch für Juni:

Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib! Hebr 13,3 (E)

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen unserer und anderen Gemeinden:

07.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Wiesenspektakel in der Schützenhalle Oderwitz
14.06.	15.00 Uhr	Taufest an der Mandau in Mittelherwigsdorf (Barfußweg)
21.06.	14.00 Uhr	Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfrin. und Pfr. Jäger in der Kirche Niederoderwitz
24.06.	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Johannistag in Mittelherwigsdorf
28.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst in Oberoderwitz
05.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst zur Feier der Wohnungsbaugenossenschaft (Begegnungszentrum) in Niederoderwitz

Am 10.06. treffen sich die Senioren im Pfarrhaus Niederoderwitz, eine Woche später, am 17.06. treffen sich die Senioren im Lutherhaus Oberoderwitz.

Am 11.06. findet der Themenvormittag für Frauen mit Bildungsangebot (ehemals Frauenfrühstück) im Lutherhaus Oberoderwitz statt. Nur der Name ändert sich, alles Andere bleibt gleich.

Bitte beachten Sie unsere Informationen in den Schaukästen und auf der Internetseite: www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de

Spendenaktion Kirche Niederoderwitz und Kirche Oberoderwitz

Kontoinhaber:

Kirchenbezirk Bautzen – Kassenverwaltung
IBAN: DE94 3506 0190 1681 2091 03
 Verwendung: RT – 3213 – Kirche Niederoderwitz
 oder Verwendung: RT – 3213 – Kirche Oberoderwitz

Katholische Pfarrgemeinden Leutersdorf, Ebersbach-Neugersdorf und Oppach

Pfarrer Dr. W. Styra

Katholisches Pfarramt: Aloys-Scholze-Straße 4, 02794 Leutersdorf
Telefon 03586 386250, Fax 03586 408534
Mobil: 0160 6306863, E-Mail: Leutersdorf@pfarrei-bddmei.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:
Dienstag und Donnerstag 10.00–16.00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung Juni

Samstag	17.30 Uhr	HI. Messe Kath. Kirche in Oppach
	17.30 Uhr	Wortgottesdienst Ev. Gemeinderaum in Großschönau
Sonntag	08.30 Uhr	HI. Messe Kath. Kirche in Ebersbach/Sa.
	10.00 Uhr	HI. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentagsgottesdienste

Dienstag	18.00 Uhr	HI. Messe Kath. Kirche Oppach
Donnerstag	09.00 Uhr	HI. Messe Kath. Kirche Ebersbach/Sa.
Freitag	18.00 Uhr	Kath. Kirche Leutersdorf
	18.00 Uhr	19.06.2026 Kapelle St. Josef Oderwitz

Besondere Gottesdienste

Do., 04.06.	09.00 Uhr	HI. Messe zu Fronleichnam in Ebersbach/Sa.
	18.00 Uhr	HI. Messe in Oppach
So., 22.06.	10.00 Uhr	HI. Messe mit Fronleichnamsprozession in Leutersdorf Keine HI Messe in Oppach und Ebersbach/Sa.
Mi., 24.06.	18.00 Uhr	HI. Messe in Ebersbach/Sa. anschließend „Johannesfeuer“

„Jesus ist unser Freund“ – Erstkommunion in Leutersdorf

„An Gottes Segen ist alles gelegen“. So waren die Eltern und Paten der Erstkommunionkinder vor dem eigentlichen Festgottesdienst eingeladen, ihre Kinder zu segnen und so ganz bewusst die Feier der „Ersten Heiligen Kommunion“ zu beginnen. Zwölf Kinder – acht Jungen und vier Mädchen aus drei verschiedenen Nationen – haben sich im vergangenen dreiviertel Jahr auf diesen wichtigen Moment vorbereitet. Neben den inhaltlichen Schwerpunkten zu den Sakramenten – insbesondere Taufe, Eucharistie und Beichte, grundlegenden Gebeten, dem letzten Abendmahl sowie dem Gestalten der eigenen Erstkommunionkerze, zählte auch eine Ausfahrt in die Hostienbäckerei der Diakonissenanstalt Dresden zu den vorbereitenden Treffen. Nach dem sehr interessanten Einblick in die Herstellung von

Hostien, war ein weiterer Höhepunkt der Besuch eines Innenspielplatzes, dem Playport am Flughafen in Dresden. An dieser Stelle sei noch einmal allen Menschen gedankt, welche die Vorbereitung auf die Erstkommunion und die Feier selbst finanziell, tatkräftig oder auch im Gebet unterstützt haben. Insgesamt war es eine prägende Zeit und wir hoffen sehr, dass die Kinder und ihre Familien Jesus als ihren Freund kennenlernen durften oder zumindest auf dem Weg dorthin sind.

Claudia Bannach, Gemeindereferentin

VERANSTALTUNGEN

Juni

- 05.–07.06. Wiesenspektakel
Kulturverein Oderwitz e. V.
- 12.06. Mundartkaffeeklatsch
in der Gaststätte „Birkmühle“ ab 15.00 Uhr
- 20./21.06. 100 Jahre Handball in Niederoderwitz –
Handballturnier und Abendveranstaltung
des TSV Niederoderwitz e. V.
- 23.06. Sprechstunde Verbraucherzentrale
in der Gemeindeverwaltung
von 14.00 bis 17.00 Uhr
- 24.06. Vortrag in der Tagespflege
„Entspannungstechniken mit Frau Graf“
ab 16.00 Uhr

Juli

- 04./05.07. Pferdeleistungsschau des Reit-, Fahr-
und Zuchtvereins Niederoderwitz e. V.
- 05.07. Gottesdienst zum Geburtstag der
Wohnungsgenossenschaft Niederoderwitz

VEREINE BERICHTEN

Seniorenclub I berichtet

Wie schnell doch die Zeit vergeht. Zu Beginn des Monats April überraschte uns der Osterhase mit blühenden Topfpflanzen, welche für Ostern gestaltet waren. Große Ostereier handbemalt, entdeckten wir auf unseren Tischen. Die Freude bei uns war sehr groß. Wir sagen „Herzlichen Dank“ unserer Moni und dem Blumenhäusl Berndt.

Unser Bürgermeister besuchte uns traditionsgemäß im Frühjahr. In Wort und Bild erfuhren wir eine Menge über unseren Heimatort. Kulturelle Höhepunkte kamen dabei nicht zu kurz. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Stempel, unserem Bürgermeister für die Ausführungen und die Zeit, die er sich für uns Seniorinnen genommen hat. Weiterhin alles Gute!

An den anderen Nachmittagen im Club stand „Spielen“ auf dem Programm. Verlierer gibt es dabei keine. Nur der Spaß zählt.

Programm für Juni

03.06.	Geburtstag und Spiele
10.06.	Fröhliches Singen
17.06.	Besuch vom Oderwitzer Bürgerpolizist Herrn Funke
24.06.	Spiele
01.07.	Michel-Reisen/Sächsische Schweiz

Bis zum nächsten Mal!

Ihr Clubteam

Achtung!

Ab sofort übernimmt Frau Simone Stiebner die Ausfahrten mit Michel-Reisen. Unsere nächste Ausfahrt führt uns in die „Kleine Sächsische Schweiz und zur Bastei“.

Termin:	01.07.2026
Abfahrt	07.45 Uhr von den Bushaltestellen
Reisepreis:	73,00 €
Anmeldung:	im Seniorenclub oder unter Telefon 03586/789943 Frau Stiebner
Bezahlung:	ab sofort nur im Club möglich, bis spätestens 24.06.2026

Leistungen von Michel-Reisen:

- Busfahrt im Reisebus
- Eintritt Miniaturpark „Kleine Sächsische Schweiz“
- Mittagessen im Restaurant
„Zur alten Säge“, Wehlen
- Kaffeetrinken im Panoramahotel „Berghotel Bastei“

Wir freuen uns auf Ihr Interesse.

Das ist doch (k)ein Wunschkonzert!

GESPIELT VOM
**Oberlausitzer
Akkordeonexpress**

LEITUNG:
Angela Brettschneider



20.06.2026
um 15:30 Uhr
Niederoderwitz



Um eine Spende wird gebeten

Festwochenende

Feiert mit uns!

100 Jahre Handball



✦ Freitag, 19.06.26	17:00 Uhr Eröffnung Festwochenende am Gemeindeamt mit Freibier
✦ Samstag, 20.06.26	ab 10:00 Uhr Hallenturnier mit Damen- & Herrenmannschaften ab 19:00 Uhr Schützenhaus Party – mit Stargast –
✦ Sonntag, 21.06.26	11:00 Uhr Großfeldhandball

Eintritt zu allen Veranstaltungen frei!

Für das leibliche Wohl ist an allen
Tagen bestens gesorgt



Veranstaltungsort: Sporthalle Niederoderwitz

Der Ort
ändert sich -
das Spektakel
bleibt!

Wiesen SPEKTAKEL

05. - 07. Juni 2026

SCHÜTZENHAUS ODERWITZ



Freitag 05.06.	Samstag 06.06.	Sonntag 07.06.
Eröffnung: 18:00 Uhr mit offizieller Bierprobe im Biergarten am Schützen- haus + Kleine Filmvorführung mit Filmen aus dem Oderwitzer Dorfleben	17:00 Uhr - Bunte Kinderdisco für Kinder ab 5 Jahre 19:00 Uhr - Querbeet Tanzmusik & Oldies mit DJ Mike	10:00 Uhr - Gottesdienst im Schützenhaus 12:00 Uhr - Frühschoppen mit echter Wirtshausmusik von HERR MANN 15:00 Uhr - Mitmachmusical für Kinder mit Leichtfuß & Liedertiesel

An allen 3 Tagen ist für leckeres Essen und Trinken gesorgt

Samstag & Sonntag: Hüpfburg, Kinderreiten, Bogenschießen, Soccerarena

Mehr Info:   

Organisator: Kulturverein Oderwitz e.V. | Kontakt: kulturverein-oderwitz@web.de



TSV Niederoderwitz e.V.
www.tsv-niederoderwitz.de
Abteilung Handball

Der TSV Niederoderwitz feiert 100 Jahre – und SIE sind herzlich eingeladen mitzufeiern!

Der Handballsport hat in Oderwitz eine lange Tradition. Bereits seit rund 100 Jahren wird in Niederoderwitz Handball gespielt. Über viele Jahrzehnte hinweg prägten Männer-, Frauen- und Jugendmannschaften das sportliche Leben des Ortes und der Region.

Besonders in der Oberlausitz war der TSV Niederoderwitz als engagierter Gastgeber zahlreicher Turniere und Sportveranstaltungen bekannt. Der Handball entwickelte sich dabei zu einer festen Größe im Vereinsleben und brachte Generationen von Sportlern zusammen. Dabei waren die Handballer/-innen sehr erfolgreich und konnten viele sportliche Erfolge verzeichnen! Besonders in DDR-Zeiten gehörte Niederoderwitz zu den bekanntesten Mannschaften der Region.

Auch die Nachwuchsarbeit spielte über viele Jahre eine wichtige Rolle. In Spielgemeinschaften mit benachbarten Vereinen konnten zahlreiche Kinder und Jugendliche für den Handballsport begeistert werden. Es gab über viele Jahre Nachwuchs- und Spielgemeinschaften, unter anderem mit Eibau. Später musste der Spielbetrieb eingestellt werden, was für großes Bedauern in umliegenden Gemeinden sorgte – lieferte man sich doch immer packende Spiele.

Bis heute steht die Handball-Abteilung des TSV Niederoderwitz für Gemeinschaft, sportlichen Ehrgeiz und gelebte Vereinskultur, wenn auch nur noch als gesellige Freizeitrunde.

Nun wollen die Handballer mit Ihnen feiern und laden herzlich zu einem **Festwochenende vom 19. bis 21.06.2026** ein. Erwartet werden Herren- und Frauenmannschaften zu einem Handballturnier am Samstag, dem 20.06.2026. Der traditionelle **Großfeldhandball** wird am **Sonntag, dem 21.06.2026** gespielt! Seien Sie dabei – in der Sporthalle Niederoderwitz. Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt.

Übrigens: Die **große Party im Schützenhaus** findet am **Samstag, dem 20.06.2026, ab 19.00 Uhr** statt. Dazu laden die Handballer recht herzlich alle ein mitzufeiern!

Die Handballer des TSV Niederoderwitz

Neues aus der DRK Tagespflege „Übern Gartenzaun“, der Seniorentreff in Oderwitz



Gemeinschaft ist etwas sehr Schönes, dies machen wir mit unseren vielen tollen Angeboten in unserer Einrichtung erlebbar!

Seit Eröffnung im Mai 2024 wird unsere Tagespflege von den Senioren aus Oderwitz und Umgebung sehr gut angenommen. Dies haben wir am 05. Mai 2026 zum Anlass genommen, um mit unseren Senioren, Angehörigen, Vereinen, Nachbarn, Helfern und vielen interessierten Oderwitzern zu feiern.

Für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt, nachmittags gab es leckeren Kuchen und am Abend wurde gegrillt. **An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren vielen fleißigen Helfern herzlich bedanken, die uns tatkräftig in vielerlei Hinsicht unterstützt haben!**

Begleitet wurde das Fest von einem bunten Rahmenprogramm, mit einigen Überraschungen die den Tag abrundeten, ein herzliches Dankeschön:

- den Kindern und Erziehern der DRK Kita „Märchenland“ unter Leitung Frau Marquardt
- den Blue-Stone-Line-Dancers Oderwitz
- dem Bertsdorfer Dorfensemble
- den Ponys von Julia Buder
- dem Kinderschminken + Basteln mit Frau Manitz, Linda und Sina





Ein großes Dankeschön gilt unserem **Vorstandsvorsitzenden Dr. Hanzl**, sowie unserem **Geschäftsführer Herr Lammel**, die uns dieses schöne Fest ermöglicht haben.

Ihr TEAM der DRK Tagespflege Oderwitz

Bericht zu den Wahlen des DRK OV Niederoderwitz

Am 14.11.2025 fand die Wahl des neuen Vorstandes sowie der künftigen Bereitschaftsleitung des DRK Ortsvereins Niederoderwitz statt. In einer gut besuchten Versammlung wurden die Funktionen innerhalb des Ortsvereins neu besetzt und damit die personellen Grundlagen für die kommende Amtszeit geschaffen. Zum Vorsitzenden wurde Michael Steudtner gewählt. In dieser Funktion ist er zentraler Ansprechpartner für alle übergeordneten Belange des Ortsvereins sowie für die strategische Ausrichtung und Zusammenarbeit mit Partnern und Institutionen. Als stellvertretende Vorsitzende unterstützt ihn Petra Hofmann und steht ebenfalls als Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen zur Verfügung.

Die Aufgabe des Schatzmeisters übernimmt Mike Sethmacher. Er verantwortet die finanziellen Angelegenheiten des Ortsvereins und ist damit Ansprechpartner für Beiträge, Abrechnungen und Fördermittel.

Als Beisitzer wurden Henrik Wintzen und Kay Meschke gewählt. Sie unterstützen den Vorstand in verschiedenen organisatorischen und praktischen Aufgabenbereichen und wirken an der Weiterentwicklung des Ortsvereins mit.

Zur Bereitschaftsleiterin wurde Verena Pelz bestimmt. Sie koordiniert die operativen Aufgaben der Bereitschaft, insbesondere Einsätze, Sanitätsdienste und die Ausbildungsabende. Diese finden jeden zweiten Montag von 19.30 bis 21.00 Uhr im Ortsverein Niederoderwitz (Straße der Republik 84) statt. Interessierte sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen und die Bereitschaft kennenzulernen. Unterstützt wird Verena dabei von Milena Koubský stellvertretende Bereitschaftsleiterin, die zugleich Ansprechpartnerin für interessierte neue Mitglieder sowie für die interne Organisation des Dienstbetriebes ist.

Neben den aktiven Mitgliedern der Bereitschaft nahmen auch zahlreiche ehemalige Mitglieder – heute größtenteils im Seniorenbereich aktiv – an der Versammlung teil. Ebenso konnte der Vorsitzende des DRK Kreisverbandes Zittau e. V. Dr. med. G. Hanzl begrüßt werden. Ebenfalls wurden an dem Abend einige Mitglieder offiziell im Ortsverein sowie der Bereitschaft willkommen geheißen.

Die Wahlversammlung bot damit nicht nur die Möglichkeit zur Neubesetzung der Funktionen, sondern auch Raum für den persönlichen Austausch zwischen aktiven und ehemaligen Mitgliedern des Ortsvereins bei einem gemeinsamen Abendessen.

Mit dem neu gewählten Team setzt der DRK Ortsverein Niederoderwitz seine Arbeit in den Bereichen Bevölkerungsschutz, Sanitätsdienst und Katastrophenschutz engagiert fort. Bürgerinnen und Bürger finden im Ortsverein verlässliche Ansprechpartner für Fragen rund um Erste Hilfe, Mitwirkung im Ehrenamt sowie die Absicherung von Veranstaltungen.

Allen Gewählten wird für ihre Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung gedankt und für die kommende Amtszeit viel Erfolg gewünscht.



Nachrichten aus der Erfinderkiste

Die Forscherkinder der Erfinderkiste erfreuen die Gäste der Tagespflege „Übern Gartenzaun“ jeden Monat mit einem kleinen Treff. Ob mit einem abwechslungsreichen Programm, gemeinsamen Aktivitäten wie Malen und Basteln oder einfach mit Gesprächen und Begegnungen – die Seniorinnen und Senioren genießen diese gemeinsame Zeit sehr. Die regelmäßigen Besuche sorgen für Freude, Austausch und ein schönes Miteinander zwischen den Generationen.

Pfadfinder – Projekte für Schulen und Kitas

Die Erfinderkiste hat im Rahmen der kulturellen Bildung des Landkreises Görlitz zwei Projekte entwickelt, die erfolgreich bewertet wurden und nun von Schulen sowie Kindertagesstätten genutzt werden können.

Für Schulen steht das Projekt „3D-Druck“ (Antragsnummer S21) zur Verfügung.

Für Kindertagesstätten wurde das Projekt „Licht, Farben und Schatten“ (K14) erarbeitet.

Wir freuen uns nun auf zahlreiche Buchungen und eine rege Umsetzung der Angebote. Für Schulen und Kitas entstehen dabei keine Kosten, da die Projekte vollständig durch den Landkreis Görlitz finanziert werden. Die entsprechenden Antragsformulare sind online verfügbar unter: <https://kultur-pfadfinder.de/angebote/>

Chancenpatenschaften

Wie bereits im vergangenen Jahr konnten in der Erfinderkiste erneut Patenschaften gegründet werden, die durch die Stiftung Bildung unterstützt werden. Die sogenannten Tandems bieten Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, gemeinsam zu lernen, ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten und sich gegenseitig Halt und Unterstützung zu geben.

Gefördert werden diese Chancenpatenschaften durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Neue Bildungsangebote über MINOS

Über die Plattform MINOS in Ostsachsen konnte die Erfinderkiste verschiedene Veranstaltungen beantragen, die nun vor Ort durchgeführt werden. Dazu gehören handwerkliche Angebote im Bereich Holzgestaltung ebenso wie mathematische Projekte unter dem Motto „Das Spiel mit Zahlen, Formen und Symbolen“. Ziel ist es, Kindern und Schülerinnen und Schülern mehr Sicherheit und Freude im Umgang mit Mathematik zu vermitteln.

Darüber hinaus gibt es spannende Angebote aus den Bereichen Architektur, Brückenbau, Statik, Hausbau sowie 3D-Druck. Diese Projekte werden durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert und konnten nur durch die Zusammenarbeit mit einem Ausbildungsbetrieb, dem TGZ Bautzen, ermöglicht werden.

Auch wenn die Organisation solcher Projekte oftmals mit großem Aufwand verbunden ist, sind sie für die Kinder und Jugendlichen von großem Wert. Sie setzen sich praktisch mit wichtigen Themen auseinander und sammeln Erfahrungen, die sie auf das spätere Leben vorbereiten. Nicht selten haben sich Schülerinnen und Schüler anschließend sogar für eine entsprechende Ausbildung entschieden.

Die Erfinderkiste besteht in diesem Jahr bereits seit 20 Jahren. Hinter dieser langen Zeit stehen enormes Engagement, viel Herzblut und zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die sich Tag für Tag mit Liebe und Leidenschaft für die Kinder einsetzen.

Besuchen Sie uns gern mal wieder – in der Erfinderkiste Oderwitz!

STIFTUNG KINDER FORSCHEN
der Stiftung Kinder forschen

Einladung zu den MINTmachtagen 2026

Entdeckt gemeinsam die Medizin!

Freut euch auf spannende Experimente, interessante Entdeckungen und aufregende Begegnungen rund um den menschlichen Körper, Gesundheit und die Medizin der Zukunft!

Erfinderkiste Oderwitz
Straße der Republik 68
15.06. – 18.06.2026

Montag 15.06.2026
10:00 – 16:00 Uhr
Entdecke den Körper
Wir stellen unterschiedliche Modelle des Körpers her und erforschen gemeinsam seine Funktionen.

Dienstag 16.06.2026
10:00 – 16:00 Uhr
Eklig, spannend, lebenswichtig: Nahrung für Darmbakterien
Mit einer Kräuterpädagogin gehen wir auf Entdeckungsreise rund um Ernährung, Kräuter und unsere Gesundheit.

Mittwoch 17.06.2026
10:00 – 16:00 Uhr
Der Rettungswagen zu Besuch
Wie können Verletzte geborgen und versorgt werden? Wir lernen Verbände anzulegen und entdecken die Arbeit des Rettungsdienstes.

Donnerstag 18.06.2026
10:00 – 16:00 Uhr
Besuch der DRK-Schausammlung in Oderwitz
Reflexion: Wunschenken an die Medizin von morgen
Unsere Ideen und Zukunftswünsche werden gesammelt und anschließend an das Krankenhaus Zittau übergeben.

Wir freuen uns auf viele neugierige kleine Forscherinnen und Forscher!

Erbiten Anmeldung an:
hallo@lernwerkstatt-oderwitz.de

Forschen. Fragen. Zukunft gestalten.

Wandergruppe berichtet

Die Wanderung im April startete, wie 2025, im April in Jitrava (Pangraz). Die Wanderung ging auf den Parkplatz „Bilé Kameny“ los. Die waren auch das erste Ziel der 15 wanderlustigen Personen. Zum Teil werden die Bilé Kameny (Weiße Steine) auch als Kamenni Sloni (Steinelefanten) bezeichnet.

Nach einer kurzen Pause ging es auf einen ungekennzeichneten Weg in Richtung Horni Sedlo (Pass). Kurz vorher bog die Wandergruppe auf den Weg zu den Horni Skali (Oberwegsteinen) ab. Das sind einzelne Steine, welche von Bergsteigern, zum Klettern benutzt werden. Der Weg dort ist mit einem grünen Strich gekennzeichnet. Danach führte er uns zu den Vrani Skali (Rabensteinen), dort war eine größere Pause und einige Wanderfreunde, nutzten diese, stiegen auch ein Stück auf die Steine. Danach ging es nach Horni Sedlo, um von dort den E 3 zu folgen. Das ist der „Rote Strich“, welcher uns am Ostri vrch (Spitzstein) und über den Kozihřbetý (Ziegenrücken) führte. Zum Glück war der Regenschauer, welcher zwischenzeitlich war, nicht so stark, dass der Weg beim Abstieg nicht so feucht, und deshalb nicht so rutschig war. Dann ging es bei den Autos vorbei, um die Gaststätte anzustreben, wo wir uns für die Heimfahrt stärkten. Diese traten wir nach ca. 12 km Wanderung an.

Die Tour im Juni ist am Sonntag den 21. Treffpunkt ist 09.00 Uhr am Diska in Niederoderwitz. Wir fahren von dort nach Jauernick-Buschbach, von wo wir unter anderem den Aussichtsturm auf der Neuberzdorfer Höhe besuchen werden. Es wird eine relativ flache Tour und eine Einkehr ist auch geplant.

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin erneut ausgezeichnet mit Qualitäts- siegel „Ausgezeichnet. FÜR KINDER“

Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Klinikum Oberlausitzer Bergland gGmbH wurde erneut mit dem Qualitätssiegel „Ausgezeichnet. FÜR KINDER“ zertifiziert. Bereits zum neunten Mal in Folge heißt es hiermit, dass die kleinen und größeren Patienten mit besonders hoher Behandlungsqualität versorgt werden.

Zentrale Voraussetzungen zum Erlangen des Qualitätssiegels ist die Erfüllung strenger, bundesweit einheitlicher Mindestkriterien. Dazu zählen spezialisiertes Fachpersonal wie Kinderärzte, Pflegekräfte, Therapeuten, eine kindgerechte und familienorientierte Versorgung sowie die interdisziplinäre Zusammenarbeit und ggf. ein Netzwerk für komplexe Fälle. Des Weiteren zählt die Sicherstellung einer hochqualifizierten medizinischen Behandlung, auch bei seltenen Erkrankungen, dazu.

Dem Prüf- und Vergabeverfahren stellt sich dabei eine Klinik ganz freiwillig. Nur bei vollständiger Erfüllung aller Kriterien wird das Siegel vergeben. Die Klinik für Kinder und Jugendmedizin unter Chefärztin MUDr. Heike Reck erhält damit die Bestätigung für höchste Qualitätsstandards in der Kinder- und Jugendmedizin.

Das Siegel wird durch die GKiND, die Gesellschaft der Kinderkrankenhäuser und Kinderabteilungen in Deutschland e. V., vergeben. Die Kriterien für die Erlangung, Angaben zur Bewertungskommission sowie die Liste aller zertifizierten Kliniken für Kinder- und Jugendmedizin sind auf der Website der Gesellschaft unter www.ausgezeichnet-fuer-kinder.de nachzulesen.

Das Qualitätssiegel „Ausgezeichnet. FÜR KINDER“ ist jeweils zwei Jahre gültig. „Wir werden uns auch weiterhin dieser Überprüfung stellen, um die kontinuierliche Qualitätssicherung zu gewährleisten“ betont Stationsleiterin Theresa Israel.

Das Jahr 2026 ist für die Kinder- und Jugendmedizin in Zittau ein ganz besonderes. Vor 100 Jahren wurde in Zittau auf der Carpovstraße eine Kinderkrippe gegründet, in der Kinderpflegerinnen ausgebildet wurden. Die Einrichtung entwickelte sich zu einer Säuglings- und Kinderpflegeschule und wurde 1943 zur Kinderklinik des Kreises Zittau. Ab 1955 prägte Dr. med. Gerhard Gruner maßgeblich die weitere Entwicklung der Klinik. Zum Anlass dieses Jubiläums öffnet die Klinik am 30.09.2026 ihre Türen und lädt zum Tag der offenen Tür ein.

Für die Kinder wird die Teddyklinik geöffnet, hier können sie selbst die Rolle der Ärzte und Schwestern übernehmen. Weitere Überraschungen für unsere kleinen und großen Gäste sind geplant.

Genauere Informationen werden in Kürze bekannt gegeben und können auf der Webseite www.k-ob.de eingesehen werden.



Wir blühen für Sie auf.

Professionelle Gestaltung und Druck in unserem Haus

Gewerbestr. 2 · 02747 Herrnhut
Tel. 035873 4180 · Fax 41888
E-Mail post@gustavwinter.de

Gustav Winter
Drucken für Gott und die Welt.



Du wirst immer in
unseren **Herzen** sein.



Danksagung

Plötzlich, für uns so unfassbar und schmerzlich, ist unser lieber

Knuth Döring

geb. 22.2.1961 gest. 16.4.2026

nicht mehr da.

Die Urnenbeisetzung fand am 30.4.2026 in Hanau statt.

Tief bewegt von der großen Anteilnahme aus der Heimat möchten wir uns bei unseren Verwandten, Freunden und Nachbarn für die tröstenden gesprochenen und geschriebenen Worte sowie Geldzuwendungen ganz herzlich bedanken.

In Trauer

Ehefrau Mona
Mutti Sieglinde
Bruder Maik mit Familie
David mit Familie

AUTODienstKUMPF

GM BH

Freie KFZ-Werkstatt: Seitenstr.4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel. 0358676120

- Wartung und Instandsetzung PKW/Transporter/LKW/Baumaschinen
- Computerachsvermessung, Motordiagnostik
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice, HU/AU
- Fahrtschreiberprüfung nach §57b StVZO
- Sicherheitsprüfung LKW, Anhänger




Jens Wollmann Zimmererarbeiten

langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

**artgerechter Holzbau · Innenausbau
Dachstuhlbau · Bedachungen**

Hohe Straße 6 · 02782 Seiffhennersdorf
Tel. 03586 406937 · Fax 7076479 · Mobil 0177 1538645
www.zimmerei-seiffhennersdorf.de



Bestattungsinstitut „Friede“
U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1, 02763 Zittau

Telefon 03583 510683
- Tag & Nacht -

365 Tage im Jahr und 24 Stunden
täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.



**FIEDLER
BESTATTUNGEN**

Auf Wunsch Hausbesuch!

02708 Löbau · Neusalzaer Straße 22

Tag und Nacht 03585 833300

02791 Oderwitz · Hauptstr. 127 · Tel. 035842 29235



Neugersdorfer
**Bestattungen
Eichhorn**

zertifiziert & fachgeprüft

einfühlsam - kompetent - individuell Tag & Nacht

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8 03586-32333
02730 Ebersbach, Schulstraße 4
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15 www.neugersdorfer.de



SVEN RÄTZE

TRANSPORT- & Containerdienst
Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m³
Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt,
Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden

Verkauf von Rekord-Kohle und Holzbriketts
Palette Rekord-Kohle (1000 kg)
Palette Holzbriketts (960 kg)

REKORD

Tel.: 035842 25348 Mobil: 01725137566
Fax: 035842 25341 E-Mail: sven-raetze@web.de




Technik-Service-GmbH Oberland

Zur alten Schule 5a
02794 Leutersdorf OT Spitzkunnersdorf
Tel. 035842/27479
www.tso.go1a.de

Freie Kfz./Transporter-/LKW-Werkstatt
Baumaschinen/Kleintechnik/Multicar

SIGNMAX

WERBUNG & TEXTILDRUCK



SCHILDER
KFZ-BESCHRIFTUNG
SHIRT-DRUCK
SPORT-TRIKOTS

SIGNMAX.DE ■ GUTE WERBUNG SEIT 1999

Zur alten Schule 1a · Spitzkunnersdorf
TELEFON: 035842-25054

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Am Spitzberg 26
02763 Zittau · Hammerschmiedtstraße 19

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) **25 444**



TAXI-MÜLLER

Inh. S. Müller TAXI- & MIETWAGENUNTERNEHMEN
E-Mail: taxi-mueller@online.de

03583 6994341
01523 3678544

- Krankenfahrten
- Fahrten zur und von Kur
- Fernfahrten
- Kleinbus u. a.



Mineralöl NEUMANN

... bringt Wärme ins Haus

Ihr Partner für Heizöl

03586 702743
0800 0301674*

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF




HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Adam-Ries-Straße 11, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 03586/70855-0



HEIZÖL | HOLZPELLETS

BAUSERVICE BÖRNIG

- Einbau genormter Bauelemente
- Gartenbau & Pflasterarbeiten
- Hausmeisterservice
- Trocken- & Innenausbau
- Fassadengestaltung

Untere Dorfstr. 30 · 02791 Oderwitz · Telefon 03 58 42 / 2 76 33
Mobil 01 71 / 6 29 48 56 · E-Mail bauservice-boernig@t-online.de



Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 10



Sie suchen eine Hausverwaltung?
Bei uns ist Ihre Immobilie in besten Händen!

Verwaltung - kaufmännisch & technisch,
Betriebskostenabrechnung - transparent & übersichtlich
Hausmeisterdienste & Grundstückspflege

03583/5714-0 info@drti.de




Öffnungszeiten:
Mo/ Di/ Fr 7:00 - 16:00 Uhr
Mi/ Do 7:00 - 17:00 Uhr
Sa 9:00 - 11:00 Uhr

Tel.: 035875/ 61 30
www.frankberger.com

Selbstanlieferung o. Nutzung unseres Containerdienstes:

- Schrott-Buntmetall-Aufkauf
- Entsorgung Bauschutt jeglicher Art
- Dachpappe, Dämmung, Asbest
- Altholz, Grünabschnitt
- Sperrmüll
- Aufkauf Altpapier
- Kostenlose Annahme von Pappe



Ebendorfer Obercunnersdorf Görlitz



Taxi Hultsch Zittau

Taxifahrten zu jedem Anlass

- Krankenfahrten für alle Kassen
- Rollstuhltransport
- Kleinbusfahrten bis 8 Pers. auch für Rollstuhlfahrer
- Ausflugsfahrten
- Tagesfahrten (seniorengerecht)

Tel. 03583 51 56 51

Redaktionsschluss

der nächsten Oderwitzer Nachrichten ist der

12. Juni 2026.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Oderwitz, Tel. 035842 223-0, Fax 035842 22322
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen (ohne Anzeigen): Bürgermeister C. Stempel
Redaktion: Herr T. Sikora, Gemeindeverwaltung
Satz/Druck: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Herrnhut
Anzeigen: Telefon 035873 41855, anzeigen@gustavwinter.de
Erscheinungsweise: jeweils am ersten Mittwoch des Monats